

Michael Resch Deutscher Meister der Behinderten Golfer 2007



Die Meldung:

Die Deutsche Meisterschaft der Behinderten Golfer fand am 15. und 16. September im bayrischen Thermen Golf Bad Füssing-Kirchham statt, Austragungsmodus waren 2x18 Löcher Zählspiel-Einzel. Mit zwei Runden von 84 und 74 Schlägen konnte sich unser Mitglied Michael Resch mit zwei Schlägen Vorsprung vor dem Zweitplatzierten den Sieg sichern.

Die Geschichte dahinter: Das zweite Leben von Michael Resch fand seinen Anfang auf einer Motorradrunde in den Löwensteiner Bergen. Am 8. Juni 2000 fand diese ein jähes Ende nach einem folgenschweren Sturz, der außer den Armen wenig unversehrt ließ - multiple Knochenbrüche, schwer verletzte Beine, ein offenes Schädel-Hirn-Trauma und drei gebrochene Brustwirbel. Dementsprechend niederschmetternd war auch die erste Diagnose im Krankenhaus: komplette Querschnittslähmung.

Der Aufenthalt im Krankenhaus wird durch regelmäßige Besuche von einigen Clubmitgliedern etwas erleichtert, fast täglich schaut z.B. Florian Fleischmann vorbei - und lässt eines Tages einen Golfball im Zimmer liegen. Der Mut des Optimisten und leidenschaftlichen Sportlers kommt schnell zurück. Die Diagnose komplette Querschnittslähmung stellt sich glücklicherweise als falsch heraus, viele Nerven im gebrochenen Rücken sind nicht durchtrennt, sondern lediglich gequetscht - der Fachmann spricht hier von „inkompletter Querschnittslähmung“. Ein Therapie-Marathon folgt, langsam, zäh und anstrengend sind die Fortschritte.

Nach vier Monaten kann er endlich den Rollstuhl verlassen.

Dennoch, eine laut Ausweis 90%-ige unbefristete und außergewöhnliche Gehbehinderung bleibt. Er kann das rechte Bein wegen einer Spastik nur eingeschränkt kontrollieren, hat oft Krämpfe und Schmerzen und muss große Anstrengungen unternehmen um Bewegungsabläufe kontrolliert durchzuführen. Hinzu kommen chronische Rücken- und Knieschmerzen. Eine Tatsache, die ihn z.B. bei den diesjährigen Clubmeisterschaften zur Aufgabe in der zweiten Runde zwang.

Im Augenblick hat er ein Handicap von 6,5. Beleg für den außergewöhnlichen Willen und den sportlichen Charakter, mit dem Michael Resch dem Schicksalsschlag sportlichen Erfolg abgetrotzt hat. Mittlerweile hat sogar ein bekannter Autohersteller Interesse an einem Sponsoring geäußert. Damit könnten internationale Wettkämpfe auf der Tour der European Disabled Golf Association (EDGA) im nächsten Jahr ermöglicht werden.

Der Vorstand gratuliert herzlich zu dem Meistertitel!

PG